

„AUF DEN SPUREN DER WELTKRIEGE IN DER GROSSREGION“

LAND OF
BELGIQUE · DEUTSCHLAND · FRANCE · LUXEMBOURG
MEMORY

REISEN SIE AUF DEN SPUREN IHRER EIGENEN GESCHICHTE!

5 TAGE/4 NÄCHTE

TAG 1

- Schlachtfeld von Verdun, inkl. Fort de Vaux und Ossuarium von Douaumont
- Mittagessen im Abri des Pèlerins
- Butte du Vauquois
- Besuch und Verkostung in der Drageefabrik von Verdun
- Abendessen und Übernachtung im Logis Hotel « Les Orchidées»

TAG 2

- Lager Marguerre + Kanone von Dusey
- Mittagessen im „Van der Valk“ in Arel
- Bastogne War Museum + Mardasson Memorial
- Abendessen und Übernachtung im „Hotel de la Sûre“

TAG 3

- Nationales Militärgeschichtliches Museum Diekirch
- Mittagessen im „St-Fiacre“
- Besuch des Nationalen Biermuseums in Wiltz
- Rundgang in Clervaux + Museum der Ardennenschlacht
- Abendessen und Übernachtung im „Hotel Koener“

TAG 4

- Fluchthelferweg in Ulflingen (Troisvierges)
- Mittagessen im „Floréal“
- Baugnez 44 Historical Center
- Die „Drachenzähne“ des Westwalls
- Abendessen und Übernachtung im „Silva Hotel Spa-Balmoral“

TAG 5

- Besuch der Kurstadt Spa, inkl. persönliche Freizeit
- Mittagessen im „Le Vieux Soiron“
- Fort Eben-Emael
- Führung in Lüttich zum Thema „Sie kämpften für unsere Freiheit“



„AUF DEN SPUREN DER WELTKRIEGE IN DER GROSSREGION“

LAND OF
BELGIQUE · DEUTSCHLAND · FRANCE · LUXEMBOURG
MEMORY

REISEN SIE AUF DEN SPUREN IHRER EIGENEN GESCHICHTE!

AUF IHREM PROGRAMM:

Die Rundreise beginnt mit einer Besichtigung der Schlachtfelder rund um Verdun. Sie besuchen die umkämpfte Festungsanlage **Fort de Vaux**, die zwischen März und Juni 1916 täglich etwa 8.000 Granaten standhalten musste. Des Weiteren besichtigen Sie das 1932 eingeweihte **Ossuarium von Douaumont**, ein Symbol der deutsch-französischen Versöhnung, das zudem die sterblichen Überreste von etwa 130.000 Soldaten beherbergt.

Am Nachmittag besuchen Sie die **Butte du Vauquois**. Es handelt sich hierbei um eine Anhöhe westlich von Verdun, die während des Ersten Weltkrieges dem Minenkrieg zum Opfer fiel und deren Trichterfeld mit erschreckendem Ausmaß noch heute an den mörderischen Stellungskrieg erinnert.

Zum Abschluss des ersten Tages erfahren Sie etwas mehr über das **Dragee von Verdun** – die älteste Süßigkeit Frankreichs, die in Verdun erfunden wurde und bis heute traditionell an Familienfesten gereicht wird

Am Vormittag des zweiten Reisetages besuchen Sie das Lager Marguerre, das im Ersten Weltkrieg als Knotenpunkt hinter der deutschen Front als Material- und Erprobungslager für die Betonproduktion diente. Die **Kanone von Dusey** lässt indessen noch heute die Kraft des damaligen Artilleriefeuers erahnen.

Bastogne War Museum (2 Std.) + Mardasson Memorial: Den Nachmittag verbringen Sie im Bastogne War Museum, dessen Rundgang Ihnen auf moderne und interaktive Weise die Ursachen, Ereignisse und Folgen des Zweiten Weltkriegs veranschaulicht, mit einem besonderen Augenmerk auf die Ardennenschlacht.

Unweit davon liegt das imposante **Mardasson Memorial**, das Sie ebenfalls besichtigen.

Der dritte Tag beginnt mit einem Besuch des **Nationalen Militärgeschichtsmuseums in Diekirch (MNHM)**, dessen inhaltlicher Fokus auf der Ardennenschlacht liegt.

Im Anschluss besuchen Sie das **Nationale Biermuseum in Wiltz** und genießen einige Tropfen dieses Kultgetränks in der historischen Wirtsstube „Jhang Primus“.

Die Rundreise führt weiter nach **Clerf**, wo Sie einen geführten Rundgang durch das Ardennerstädtchen machen und das sich im Schloss von Clerf befindende **Museum der Ardennenschlacht** besichtigen.

Den Vormittag des vierten Reisetages verbringen Sie auf den Spuren der Fluchthelfer im Zweiten Weltkrieg entlang des **Fluchthelferwegs in Ulflingen (Troisvierges)**.

Am Nachmittag besuchen Sie das **Baugnez 44 Historical Center**, dessen Ausstellung an die brutale Ermordung von 84 amerikanischen Kriegsgefangenen bei Baugnez nahe Malmedy erinnert. Anschließend entdecken Sie die sogenannten „Drachenzähne“ des Westwalls – gemeint sind Panzersperren.

Den letzten Vormittag der Rundreise genießen Sie in der **Kurstadt Spa**. Diese diente dem deutschen Kaiser Wilhelm II. zeitweilig als Hauptquartier während des Ersten Weltkrieges und war später Schauplatz einiger Friedensverhandlungen.

Abschließend besuchen Sie das **Fort Eben-Emael** nahe Lüttich und nehmen an einer Führung zum Thema der besonderen Tapferkeit einiger Widerstandskämpfer und Soldaten in Lüttich teil.



KONTAKT

Céline Lichterte
+32 (0)42 79 69 80
groups@landofmemory.eu